

**Evangelisch-reformierte Kirche
Basel-Stadt
Informationsstelle**
Rittergasse 3
Postfach 948
4001 Basel



EVANGELISCH
REFORMIERTE
KIRCHE
BASEL-STADT

T 061 277 45 29
www.erk-bs.ch

Medienmitteilung der Evangelisch-reformierten Kirche Basel-Stadt:

Basler Münster: Dank Unterstützung am vierten Adventswochenende offen

Die Schliessung des Basler Münsters an den Wochenenden vor Weihnachten hat weit über die Region Basel hinaus Schlagzeilen gemacht: Die vielen Touristen waren zu viel für die kleine Gruppe der Mitarbeitenden am Münster. Jetzt eilt der Kanton Basel-Stadt dem Münster zu Hilfe: Gemeinsam wollen Kirche und Kanton am vierten Adventswochenende für ein offenes Basler Münster sorgen.

Etwa 200'000 Menschen besuchen das Basler Münster jedes Jahr – Touristinnen und Touristen aus der ganzen Welt, aber auch Menschen aus der Region. Rund um den Basler Weihnachtsmarkt haben die Besucherströme derart zugenommen, dass pro Stunde gegen 1'000 Besucherinnen und Besucher in das Münster drängten. Die Mitarbeitenden am Münster konnten die Besucherströme nicht mehr leiten. Zudem waren einige der Besucherinnen und Besucher nicht bereit, sich an die Hausregeln zu halten. Die Sicherheit war nicht mehr zu gewährleisten. Die Evangelisch-reformierte Kirche zog die Notbremse und schloss das Münster für Besucher am Wochenende.

Jetzt haben der Kanton Basel-Stadt und das Basler Münster gemeinsam eine Lösung für das vierte Adventswochenende gefunden: Mit Hilfe des Kantons soll der Besucherstrom am Münster reguliert werden. So soll den teils weit hergereisten Touristinnen und Touristen auch kurz vor Weihnachten ein Blick ins Innere der Basler Stadtkirche ermöglicht und zugleich der Kirchenraum als Ort des Rückzugs aus dem geschäftigen Treiben der Stadt erhalten bleiben.

Besucherspitzen 2025 gemeinsam managen

Vor allem aber wollen Kanton und Kirche für die im nächsten Jahr zu erwartenden Besucherpeaks zusammenarbeiten: «Wir haben uns darüber verabredet, dass wir uns gemeinsam auf künftige Peaks vorbereiten», erklärt Pfr. Dr. Lukas Kundert, Kirchenratspräsident der Evangelisch-reformierten Kirche Basel-Stadt. Im Februar 2025 werden Kirche und Kanton die Gespräche fortsetzen. «In einem ersten Schritt werden wir genauere Zahlen über die Besucherströme erheben und dann gemeinsam besprechen, welche Massnahmen nötig sind, um die Besucherspitzen zu managen», erläutert Kundert.

2025 werden rund um den Eurovision Song Contest Mitte Mai und die Fussballeuropameisterschaft der Frauen im Juli 2025 sehr viele Touristinnen und Touristen in Basel erwartet. Zwar sind im Rahmen dieser Events keine Grossveranstaltungen auf dem Münsterplatz geplant, trotzdem erwarten die Verantwortlichen einen Anstieg der Besucherzahlen im Münster – auch ausserhalb der Grossereignisse. Darauf wollen sich Kanton und Kirche gemeinsam vorbereiten, damit 2025 keine Touristen vor einem geschlossenen Basler Münster stehen.

mz